

118

(1-)

Ka 121
6.9.48

HÜTTL
behauptet Verbindung zu
BERARDI.

ladet 4913 zu erneuten Besprechungen ein, wobei HÜTTL
mitteilt, dass **BERARDI** über

Allen DULLES

auf HÜTTL aufmerksam gemacht sei und Besprechungen
durch Vertreter gepflogen habe; will aufgefordert
sein, Nachrichten dem US-ED. seine früheren Kenntnisse
des Balkans und Verbindungen zugänglich zu machen. US
wollen weniger mit Hilfe früherer Emigranten, sondern
durch Erfassung der Oppositionskräfte im Lande sowohl
widerstands- als auch KO-näheig arbeiten. Bei gleicher
Besprechung erwähnt

HÜTTL

bestehende Verbindungen nach Ungarn und Rumänien, er-
hält angeblich für militärische Aufklärung Ungarns
2000 Dollar. Betont Schwierigkeiten der Auswertung.

erwähnt Verbindung zu
Dr. KATZCHNER, Steinsch-Indring.

Karl v. WINKLER, Schladming.

MORAVEK, Steyerling bei Kirchdorf, (früher SD).

8/228
23.9.48

HÜTTL
versucht, Nachrichtengruppe zu aktivieren, verwendet
propagandistisch seine Verbindungen zu
Allen DULLES

und

BERARDI;

hat Mitte September Denkschrift im WIES eingereicht
(gestützt auf Lehre

SCHLLENBERG

"Politischer Hilfsdienst": Propaganda im dem Gegner.
Nachrichtendienst, illegale Aktivität). Hat ungarische

Nachrichtenzentrale in **LANBACH** errichtet;

Erich KERMEYER

Presseschef der ANA, und

DEVORETZKY.

Verbindung mit

NEY.

Verbindung **WEYS** mit

Marschall **RESSE**,

vermeintlich Verbindung zu

FRAECO.

Aufbau der Österreich-Organisation durch NS-Gebietsführer
KOWARIK,

Versuch, den "Alpenländischen Heimstraf" nach **LINZ** zu
übersiedeln. Denkschrift an USFA über Alpenfestung.

Ka 199
15.10.48

enge Verbindung zu

CS COPY

Dr. WÖHRER,

über diesen Verbindung ÖVP Oberösterreich, Verbindung

Abt # 4 TO XAAZ-21759

[]

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2000 2006

K. KERNMEYERS
zu
Dr. KRAUS
und Veröffentlichung von ND-Material; wiederholte
Besprechungen
Dr. KRAUS
K. KERNMEYER
JASSER
über Vierte Partei.

8/992
18.10.48

Presseblatt für "Alpenländischen Heim- und Fremdenverkehr" als Planung.
JASSER
stützt sich auf ÖVP, Richtung
GRAF.
mit dem Ziel, NS für ÖVP zu gewinnen. Journalistische
Kontrolle durch
Dr. HORNBOSTL;
verantwortlich Initiative
H. TITL,
JASSER
durch Verbindung
KERNMEYER
und
JÄHRER
an oberösterreichischen LandesparteiSekretär ÖVP
RESINGER
anschließen. JASSER hat auch Verbindung zu
KOWARIK.

8/1000
29.10.48

Zahlungs-Störungen bei der
HEY-Gruppe
AMA, IALBACH, Spannung zwischen HEY und
HÜTTL;
HÜTTL für US-Verbindung verantwortlich, Vorwurf, dass
HÜTTL sich in Ungarn bereichert habe, Verbindung der
HEY-Gruppe zum Präsidenten der ungarischen Vereinigung
in USA; scheinbar mangelhafte Unterstützung der AMA-
Persönlichkeiten durch CIC Wien, Schwierigkeiten im Zir-
kulieren der Agenten.
KERNMEYER
Chef der aktiven Erkundung, verwendet Teile der Erkundungs-
ergebnisse für Presse, beliefert u.a. "Linzer VOLKSBLATT",
gute Verbindung zu dessen Chefredakteur
PUTZ,
weitere Verbindung zum "Tiroler Volkboten". Material
auch an Schweizer Presse.
KERNMEYERS
Verbindung zur "Tat" aufgelöst. Österreich-ND-Organisation
unter
KOWARIK
jetzt in GRUNDEL, Villa Bauer, Ort 55. Weitere Mitarbeiter:
HECKE,
Mitarbeiter hauptsächlich früherer HJ. Organisation
KOWARIK
erhält 40.000 Schilling monatlich. Beginn einer Spannung
KERNMEYER - KOWARIK.

KOWARIK
Ehrslich nach Bayern gereist zwecks Sicherstellung
Funkausbildung und eventuell Sabotage. KOWARIK steht
in Verbindung mit
WÜNSER,
der durch Kurier von ihm 2.000 Schilling erhält. Frau
KERNMEYER
arbeitet mit, Erregung wegen Befürchtung KP-Presse-
Angriff gegen
HÜTTL,
KOWARIK,
KERNMEYER.
Angeblich Tadel CIC an
KERNMEYER,
dass KOWARIK-Organisation nach KP-Seite undicht.
KOWARIK
verdächtigt
JEDLIČKA,
da nur er Einzelheiten gewusst habe.
HÜTTL
nicht beunruhigt. Intensiv mit Alpenfestungsplan be-
schäftigt. Fachmann durch
KERNMEYER
vermittelt.

8/1060
5.11.48

Veränderungen in der Organisation

HÜTTL.
HÜTTL und
KERNMEYER
bezeichnen

NEY
als unfähig, unvorsichtig (Zwischenfall Agentenschule
GRUBAU), verschwenderisch (schlechte Disposition über
monatlich 60.000 S durch
NEY).

NEY
habe Führerkomplex, soll in Zukunft 7.000 S monatlich
persönlich erhalten, der MD 20.000 S, worüber

KERNMEYER
verfügen soll. CIC liefert Truppenverpflegung für 10
Mann, die bei

NEY
nicht eintrifft. Mangel bei der Österreich-Arbeit, die
vor allem KP-Material aus KERNMEYER-Linien verwertet.
Nachrichten aus der
KOWARIK-Gruppe

dürftig,
KERNMEYER
beschuldigt

KOWARIK,
MD-mässig talentlos zu sein.

HÜTTL
beginnt Besprechungen in LINZ, SALZBURG, GRUNDEN. Ihm
untersteht alleinige Kontrolle des Budgets, er persön-
lich empfängt alle Gelder. Mitarbeiter an der Alpen-
festungs-Planung angeblich General
KIESLING.

KERNMEYER
b-richtet vertraulich, dass
HÖTTL
in Italien ein Nachrichtennetz aus früheren SD-Leuten
besitze, das er Amerikanern zur Verfügung gestellt hat.
Netz besteht aus SD-Männern und Faschisten und hat
beste Verbindungen.
KERNMEYER
propagiert US-Propagandastelle für antikommunismus und
Idee, russische Truppen trotzkistisch aufzuspalten.
KERNMEYER
schlägt SPÖ Oberösterreich durch Kittelmann anti-
kommunistisches sozialistisches Kampfblatt vor. Bei SPÖ
wenig Neigung.
KERNMEYER
distanziert sich, wahrscheinlich wegen persönlicher
Gegensätze zu
JASSER,
von "Freien Stimmen" und teilt
RESINGER (CVF)
brieflich mit, dass sämtliche Vorgänge der KP bekannt
würden, weshalb er sich distanzieren.

8/1078
15.11.48

Praktische Auflösung des ANA-Hauptquartiers LAIBACH.
Umwidmung der Abteilung "aktive Erkundung" unter
Erich KERNMEYER
nach GEORDES-ALTMAYER, Villa Maria-Louise. Besuch
NEY
in Hauptquartier
General KOENIG,
Versuch, mit italienisch-faschistischen Kreisen und
PERON
Fühlung zu erhalten, Aktivierung des Österreich-SD durch
KERNMEYER.
Warnung
KERNMEYERS
vor TIB und Mitteilungen über CIC-Gruppen; Besuch
HASS-FERRARI
Anfang November bei
HÖTTL,
Interessierung
HASS-FERRARI
an
NEY;
zeitweiliger Abbruch der Beziehungen zum Schweizer General-
stab bezüglich gemeinsamer Planung Alpenfestung.

8/1080
15.11.48

HÖTTL
unterrichtet
NEY
über zeitweilige Einstellung Schweizer Kollaboration.
NEY
beauftragt einen Mitarbeiter, Bericht für
KOENIG
zu machen, den er am 16.11.48 in FREIBURG treffen will.

8/1081
15.11.48

Dr. Kurt WESSELY
(Mitarbeiter 4913) steht mit
KERNMEYER
in Verbindung und hat angeblich auch Material an
"Berichte und Informationen" geliefert.

3/1149
19.11.48

Mitteilungen über "Vereinigung zur Völkerverständigung" in ROM; Anzeichen für Verbindung mit Bischof
HUBAL
(Anina, ROM); Verbindung
HÜTTLS
zu
RÜHLE. RO.

8/1190
1.12.48

Umorganisation
KERNMEYERS,
jetzt ALTH (ESTER-SKUDEN, Villa Maria-Louise; aktiver
Arbeitsbereich Ungarn-Österreich-Slowakei; Unter-
stellung
KOWARIES
unter
KERNMEYER.
Einstellung
REYS
während dessen Abwesenheit; Zusammentreffen
HÜTTL -
DORODAJEVIČ,
der während des Krieges Verbindung mit dem derzeitigen
Leiter der Mitteleuropa-Abteilung des Secret Service
hat wissen
sollte
entscheidet.

8/1204
15.12.48

REY
bestätigt Zusammentreffen mit französischem EB, will
von den Franzosen Pass für Reisen nach Italien er-
halten haben; behauptet, bereits während des Krieges
mit
FRANCO
Verbindung unterhalten zu haben und soll nach Angaben
KERNMEYERS
während der kurzen US-KD-Tätigkeit 300.000 \$ erhalten
haben.

9/1291
5.1.49

Verbindung
HÜTTLS
mit
WINKLER
und
LOOS,
WINKLERS
französische und vermutlich englische sowie deutsche
Verbindungen.

9/1336
10.1.49

Politische Aktivität
Dr. Herbert A. KRAUS,
Verbindung mit
HÜTTL,
Konferenz in GRUNDEN am 9.1.49 im Beisein von
Dr. H.A. KRAUS,
Unterstützung der Parteigründung
KRAUS
durch Österreich-Apparat
(KOWARIK-KERNMEYER);
Verbindung
ROHAN
mit
KERNMEYER,
HÜTTL.

9/1348
24.1.49

Dr. Karl v. FIECKLER
und
Dr. Roman LOOS
werden für US-ED und erwähnen
HÜTTL'S
Tätigkeit für diesen.

9/1367
25.1.49

Bericht
HEYS
über Verbindungen
HASS-FERRARI
in Italien;
LAUTERBAUER,
Zurückhaltung
EUBALS;
HEYS
Ersuchen an
HÜTTL
um 20.000 S für Spanien-Reise, um Verbindung
FRANCO
zu aktivieren, durch
HÜTTL
abgelehnt; daraufhin Übersiedlung
HEYS
nach französischer Zone Österreichs;
HEYS
Zusammenarbeit mit Franzosen.

9/1369
26.1.49

Entfremdung zwischen
HÜTTL
und
JASSER
wegen JASSER'S ÖVP-Linie.

9/1374
26.1.49

Verbindung mit
Prof. SCHÖNBAUER,
SCHÖNBAUER'S Mitteilung dass sich
HÜTTL
in Bestrebungen um Vierte Partei eingeschaltet habe und
Befürchtung, dass ÖVP durch HÜTTL unterrichtet würde.

9/1379
31.1.49

ND-Tätigkeit
WINKLERS,
Ederraf
WINKLERS,
dass zwischen
BORODAJKEYICZ
und
CHRISTIE
(Secret Service) eine Verbindung während des Krieges
bestanden habe.

9/1385
31.1.49

Verpflichtung der Gruppe
KOVARIK,
Herbert KRAUS
durch "Küsterpropaganda zu unterstützen; Verpflichtungen
KRAUS"
gegenüber ehemaligen Nationalsozialisten, Unterstützung
KRAUS
durch
ERHART-HATSCHEK,
Franz HAYR-HELSHOF.

9/1405
8.2.49

Abbruch der Verbindungen
NEYS
an US und einseitige Festlegung auf französischen ND,
Reiseplanung Italien und Spanien, Dezentrierung
HÖTTL
und
KREMLIN
durch
NEY
bei den Franzosen, Feststellung, dass
HÖTTL
an
NEY
50.000 \$ bezahlt habe.

9/1454
21.2.49

6649 über
HÖTTL
Einstellung zur Widerstandsgruppe "W-Astra", einsei-
seitige Beurteilung
HÖTTL
durch
Raffael SPANK,
Beziehungen der Gruppe
GÜTTICH -
HÖTTL
("Unternehmen Herzog")
zu Widerständlern.

9/1465
22.2.49

#GABOTA
in "Unternehmen Franz" (Fallschirm-Einsatz über Süd-
Persien), Verbindung mit
PRIKI -
JEDLIKA.

Versuch der Übergabe des Befehlsstandes des Gau-
leiters WISEN an die Massen, Verbindung
GASOTA -
KOWARIK.
Letzterer behauptet,
GASOTA
solle sich vom NED PRAG lösen.

Ka. 273

Punkt 10:4
Arthur v. GUELFENBURG (alias
Arthur RICHTER).
SS-Offizier bei Divisionen "Reich" und "Brandenburg".
ehemaliger HJ-Führer, arbeitet zeitweilig bei CIC
Salzburg mit
KERNMEYER und MILLERER (Dr. SCHWARZ), (SOUCSEK-Prozess),
zusammen, Verbindung mit
KOWARIK
auf Grund früherer HJ-Kameradschaft angenommen.
GUELFENBURG
brachte laut Feststellung auf Seite 7/8
KERNMEYER
ursprünglich mit CIC SALZBURG
(Dr. ALEXANDER)
in Verbindung.
GUELFENBURG
gehörte zur "Gruppe 13", die in WISEN vor einem Jahr
in Angelegenheiten geriet. Weiteres Mitglied dieser
Gruppe soll laut Seite 8
Oskar BERNWALD,
damals Fechtmeister beim Salzburger "Union-Club",
sein. Seite 7 stellt fest, dass
GOSTENSCHNIK
während des Krieges wahrscheinlich Leiter Amt III/V1
Belgrad war und dort in Berührung mit
KLATKOWSKI (KAUDER, KLATT)
gekommen ist; diese Verbindung soll nach wie vor
bestehen.

9/1466
22.2.49

Dr. Roman LOOS,
genaue Personalbeschreibung und Verleben sowie Fest-
stellung seiner Verbindungen aus der Vergangenheit
sowohl zu
HÜTTL
wie auch zur
SOUCSEK-Gruppe;
engste Verbindung mit
WINKLER.

9/1470
22.2.49

Partei- und SS-Nummer
HÜTTL.

9/1479
23.2.49

KERNMEYER
Hauptkorrespondent des "Ost-West-Dienstes" und Mit-
teilung, dass in Deutschland Parallel-Organisation
besteht.

9/1489
1.3.49

Phantastische Planungen
REYS
und unabhängig davon
KERNHOYSES
zur Befreiung
MINDSZENTIS;
REY

soll von Franzosen den Auftrag erhalten haben, in ROM
Verbindungen deutscher -migranten und früherer National-
sozialisten zum Vatikan und Staat, zu arabischen
Staaten, Spanien und Lateinamerika zu klären.

9/1521
7.3.49

KURNESEYER
berichtet, er habe der "Neuen Front" Belastungsmaterial
gegen ÖVP-Funktionäre Oberösterreich übergeben, das
erst später veröffentlicht werden solle. So Belastung
gegen
ELFISSENER,
Dr. SCHÖPP,
Nationalrat Dr. KAPFERER;
ebenso berichtet Parteisekretär SPÖ Oberösterreich.
KRAMER,
dass er Belastungsmaterial besitze, darüber mit ÖVP-
Landessekretär
RESINGER
diskutiert sei.

9/1531
9.3.49

Verwendung der Mitteilungen "Luz" an die Österreichische
Staatspolizei; angeblicher Gegensatz
PRAETZ'

zu
HÜTTL;
mögliches Zusammenspiel
PRAETZ'
mit
KOWARIK
gegen
HÜTTL

auf NS-Basis;
KERNMEYER

stammt aus links-reaktionärer Jugendbewegung Steiermark,
schwankt erst in WÜLLERSDORF zur ESDAP über und wurde
Pressereferent
BÜRCKELS;
Verbindungen
KERNMEYERS

zur
SOUCHEK-Gruppe; frühere Verbindungen KOWARIKS zu
* PONE
(sowjetischer ND).

9/1547
15.3.49

ZIMCKNER
ist am 3. und 4.2.49 in SCHLAWING mit Nationalrat
GORBACH
zusammengetroffen und vermittelte dessen Unterredung mit

Dr. Herbert A. KRAUS;
am 8.3.49 ist
GORBACH
mit
BORODAJKEVYZ,
F. HERN,
Walter FOLLAK
(dieser war früher bei
Dr. HEINE
angestellt, darnach Schriftumsreferent der Deutschen
Gesandtschaft PRESBURG, früher NS, vertritt jetzt die
Interessen
Dr. Herbert A. KRAUS
in WIEN) zusammengetroffen.

9/1551
15.3.49

Verbindung
Dr. Friedrich HEISS
zu
HUTTL
und
BORODAJKEVYZ.
Gleichzeitig Verbindung
HEISS
zu
RESINGER
und ÖVP;
HEISS
hat Material über
REHMANN
(Deutscher Verlag, LINZ) zurück.

9/1571
21.3.49

REHMANN
und
KERNMEYER
haben am 19.3.49 Besprechung mit Nationalrat
PITTMANN
im Sekretariat der SPÖ, LINZ. SPÖ werde Koalition
mit ÖVP nicht aufheben, unterstütze aber VÖU bei
britischer Diplomatie.
KERNMEYER
betont seine NS-Vergangenheit.

9/1622
29.3.49

Brain Trust unter Führung
HUTTL
tagt am 19. und 20.3.49 im "Kerhotel" GRUNDEN,
(Namensliste).

9/1651
4.4.49

Ehemaliger Gauinspektor
SCHACHERMEYER,
gehört zur Organisation "Ko". Verbindung
SCHACHERMEYERS
mit
Erich KERNMEYER;
Verhältnis ÖVP zu Nationalsozialisten.

Ka 472

Erkrankung
FRIZ V. WINKLER,
früherer Mitarbeiter
HUTTL,
in ND
HEYDRICH,
Mitglied des "Herrenbund", wogegen
HUTTL
Mitglied der "Deutschen Turnerschaft" und des
"Deutschen Club".

Ka 474

HUTTL
Zusammentreffen mit
KREMLER
und
KROBERNE.

9/1674
5.4.49

Konstituierende Generalversammlung des VdU. In
Vorstand
Dr. WINKLER,
in der Geschäftsführung
Dr. PSENDORFER,
Verbindung
WINKLERS
zu
GRAP.

9/1674
19.6.49

HEISS,
KERNMEYER
und
HEISS
haben vertrauliche Besprechungen mit
SCHÄRP,
Eindruck
SCHÄRFS
ist bezüglich
HEISS
und
KERNMEYER
positiv.
SCHÄRP
stellt fest, dass
HEIDERSON
die offizielle Veraprechung gegeben habe, dass
britisches Element im Alliierten Rat keine Ein-
wendungen gegen Zulassung des VdU habe und
WASHINGTON zu beeinflussen versuche.

C - 2